

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat beschlossen, ab dem 3. Mai 2021 an den 1.-9. Klassen der Volksschulen wöchentlich Corona-Testungen durchzuführen.

Die Durchführung der Testungen bedingt einen vorgängigen Entscheid des Gemeinderates. Der Ursenbacher Gemeinderat hat der Teilnahme unserer Schule an den Testungen zugestimmt.

Die Eltern stimmen mit einer Einverständniserklärung der Teilnahme ihres/ihrer Kinder an den Testungen zu oder lehnen diese ab.

- Die Teilnahme an den Tests ist freiwillig.
- Die Teilnahme an den Tests hat **keine** Kosten für die Eltern zur Folge.
- Die Klassen werden in Gruppen eingeteilt (Poolgruppen).
- Die Testungen werden während ca. 15 Minuten in der Unterrichtszeit durchgeführt.
- Vor dem Test darf während 60 Minuten nichts gegessen und getrunken werden.
- Die Testproben werden **anonym** verschickt.

Dem beigelegten Brief können Sie weitere Informationen zur Durchführung der Tests entnehmen.

Ich bitte Sie, wie folgt vorzugehen:

- Lesen Sie den beigelegten Brief sorgfältig durch.
- Überlegen Sie sich, ob Sie der Teilnahme Ihres Kindes/Ihrer Kinder an den wöchentlichen Testungen zustimmen oder nicht.  
DAS TESTVERFAHREN BERUHT AUSSCHLIESSLICH AUF EINER SPEICHELPROBE UND IST **KEIN** NASEN-RACHEN-ABSTRICH.
- Lesen Sie die Einverständniserklärung sorgfältig durch.
- Füllen Sie für **jedes Ihrer Kinder**, welches die Volksschule Ursenbach besucht (ausgenommen sind die Kindergärteler) eine Einverständniserklärung aus.
- Legen Sie die ausgefüllten Einverständniserklärungen (auch bei einer Nicht-Teilnahme!) in das beigelegte Antwortcouvert und senden es bis **spätestens am Mittwoch, 14.04.2021** an folgende Adresse:

Barbara Leuenberger  
Alpenstrasse 38  
4950 Huttwil

Ich hoffe fest, dass diese Massnahme zu Lockerungen in der Schule führen kann und bitte Sie erneut um Verständnis und Vertrauen in unsere Schule.

Bei Fragen können Sie die Homepage der BKD konsultieren: [www.erz.be.ch](http://www.erz.be.ch) und dort unter der Rubrik «Coronavirus» → «Coronatests an Volksschulen» nachlesen. Natürlich können Sie sich auch an mich wenden.

Mit freundlichen Grüssen

Barbara Leuenberger